



DRINGLICHE INTERPELLATION

Urheber Jonathan Darbellay (Suppl.), AdG/LA, Alexiane Bruchez (Suppl.), PLR, und Joachim Rausis, PDCB
Gegenstand Ambulanzdienst Entremont
Datum 07.03.2016
Nummer 2.0136

Aktualität des Ereignisses

Das fragliche Ereignis hat sich am 26. Februar zugetragen.

Unvorhersehbarkeit

Eine derart schlechte Betreuungsqualität war unvorhersehbar.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Wir müssen umgehend über die Situation und die weiteren Massnahmen informiert werden.

In der Nacht vom 26. Februar hat die Notrufzentrale 144 eine in Entremont stationierte Ambulanz und ein Team des mobilen Rettungs- und Reanimationsdienstes zu einem dringenden Einsatz aufgebeten. Beide trafen um 2.30 Uhr morgens vor Ort ein. So weit, so gut, aber ab diesem Zeitpunkt haben sich die Probleme sehr rasch angehäuft. Einer der Rettungssanitäter sprach kein Wort Französisch und der zweite hatte nur vage Kenntnisse der Sprache. Ihre Betreuung war mangelhaft. Zunächst wollten sie eine über 80 Jahre alte Patientin mit einem Tragesitz transportieren. Die Bahre, die sie anschliessend verwenden wollten, hatte keine Haltegurte, so dass schliesslich eine grössere Bahre zum Einsatz kam, was sich allerdings als ein ziemlich chaotisches Unterfangen erwies. Es muss hier festgestellt werden, dass der Zeitgewinn dank des raschen Eintreffens vor Ort durch die schlechte Betreuung wieder zunichte gemacht wurde.

Es handelt sich hierbei um einen Einzelfall. Wir sind aber der Ansicht, dass unbedingt gehandelt und nicht nur über diesen Fall, sondern vor allem über die allgemeine und die künftige Situation kommuniziert werden muss.

Schlussfolgerung

Wir möchten wissen, wie die aktuelle Situation genau aussieht: Wo ist diese Ambulanz stationiert? Wer sind die Rettungssanitäter? Was sind ihre Arbeitszeiten? Welche Ausbildung haben sie?

Wir möchten ebenfalls wissen, welche Massnahmen der Staatsrat zur Verbesserung der Situation ergreifen wird.

Wir möchten schliesslich, dass besser kommuniziert wird. Es scheint nämlich nur recht und billig, dass die Ärzte in Entremont über das in ihrem Bezirk verfügbare Ambulanzdispositiv informiert werden.

Welche Zukunft hat diese Ambulanz?